Unionsverlag

Frühjahr 2027



Wenn man
mir Fragen stellt,
erzähle ich
oft Geschichten.

Aus: Inès Cagnati, Ein freier Tag

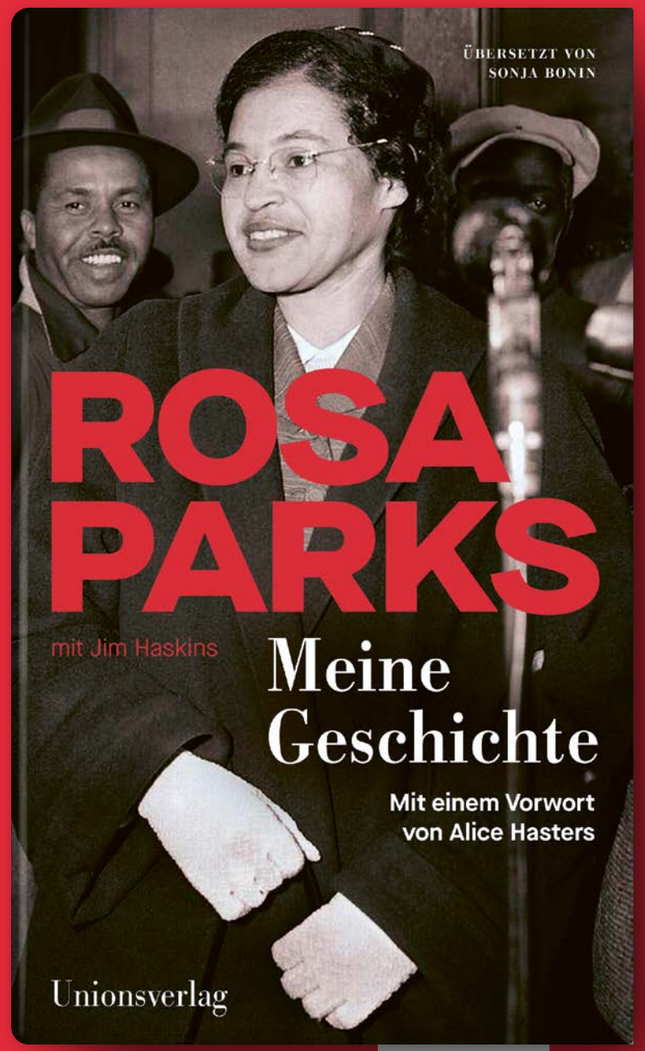
Hardcover
Taschenbuch

»In einer Zeit, in der noch viele Gerechtigkeitskämpfe ausgefochten werden müssen, ist Parks' Geschichte eine wichtige Erinnerung und ein Lehrstück.« Alice Hasters

»Eine Schwarze Ikone neu gelesen. Dass politischer Widerstand nicht als verkürzte Heldinnenerzählung funktioniert, das zeigt jetzt Rosa Parks' Autobiografie.«
Deutschlandfunk Kultur

»Anekdotisch erzählt, ohne Beschönigung, mit einer Nüchternheit, die den Schmerz und die Gewalt dieser Zeit umso schwerer wiegen lässt.«
Die Zeit

»Parks' unaufgeregte, reflektierte Art tut gut in heutigen polarisierten und polarisierenden Zeiten.«
Süddeutsche Zeitung



»Ihr Buch schrieb Parks schon 1992. Der Rassismus ist seither nicht verschwunden, und so kann man es nur begrüßen, dass es jetzt erstmals auch auf Deutsch vorliegt.«
NZZ Geschichte

»Die Memoiren von Rosa Parks machen Schluss mit dem Bild der sanften älteren Dame.«
der Freitag

»Rosa Parks war ein entschlossener politischer Kopf, furchtlos und klarsichtig.« BR 24

»Ein wertvoller Bericht aus erster Hand über eine Epoche, die die Gesellschaft der Vereinigten Staaten tiefgreifend veränderte.« Deutschlandfunk

Erstmals auf Deutsch

Liebe Leser:innen,

die Arbeit in einem Zürcher Verlag gilt gemeinhin nicht als besonders gefährlich, die Berufsunfähigkeitsversicherung steckt uns allesamt in die Niedrigrisikogruppe. Im Unionsverlag glaubten wir bisher, mit einer Packung Pflaster im Badezimmerschrank gegen die größten Gefahren im Arbeitsalltag gut gerüstet zu sein. Der gefürchtete Papercut ist rar, die stets respektvoll geschlossene Guillotine schneidet nur Papier. Selbst eine verirrte Fledermaus hatte dank des beherzten Einsatzes des Vertriebsleiters und der tapferen Google-Unterstützung des Lektorats keine Chance, die Verlagsräume zu kontaminieren.

Manche Gefahren für den Körper kommen allerdings unerwartet. Bei der Lektüre von Jorge Zepeda Pattersons Tour-de-France-Krimi (*Das Schwarze Trikot,* S. 34) regt sich bei den Lesenden mitunter der Wunsch, selbst kilometerlange Anstiege auf dem Fahrrad zu bewältigen, allein mit sich und seinem Willen, den Rausch der Abfahrt zu genießen. Der Muskelkater nach einer moderaten Feierabendtour schickt einen demütig zurück in den Lesesessel. Doch der Leseeindruck überdauert die schmerzenden Beine, setzt sich in den Knochen fest.

Bei dem Versuch, die Wirkung von Büchern auf den Geist zu beschreiben, bemühen wir häufig körperbezogene Vergleiche. Bücher verschlingen, zerreißen, umarmen, wärmen uns. Frank Menden aus der Hamburger Buchhandlung stories! schreibt, der irische London-Roman von Christine Dwyer Hickey (*Alle unsere Leben,* S. 26) habe ihm »das Herz gebrochen und stückchenweise wieder zusammengesetzt«, Claudia Piñeiro vollführe laut der spanischen Wochenzeitung *El Cultural* mit ihrem neuen Roman »einen dreifachen Salto, wie eine Simone Biles der Literatur« (*Die andere Tochter,* S. 10). Je intensiver das Leseerlebnis, desto körperlicher das Sprechen darüber.

Kommt nun ein Buch in den Verlag, das allen Beteiligten »unter die Haut geht«, ist das für uns ein Zeichen herausragender Literatur. »Ich habe die Erfahrung gemacht, dass sich der Text nahezu körperlich festsetzt und von dort aus immer wieder an die Bewusstseins-Oberfläche dringt.« (Ina Kronenberger, Übersetzerin.) »Ein Erleben, das nicht nur ins Herz, sondern gleichsam in den ganzen Körper dringt.« (Patricia Reimann, Lektorin.) »Seit zwanzig Jahren lesen wir unfassbar viel, und doch hat mich dieser Roman komplett umgehauen. Ein Erdbeben!« (Katharina Brons, Verlagsvertreterin.)

Die Rede ist von Inès Cagnatis vergessenem Meisterwerk *Ein freier Tag.* Eine unerbittliche Kindheits- und Fremdheitserzählung, die uns den Boden unter den Füßen wegzieht, sich in unsere Träume schleicht, uns den Muskelkater im Lesesessel vergessen und unsere Pflaster bedeutungslos werden lässt. Ein Roman, der nicht nur Kopf, sondern auch Körper ist. Eine eindringliche, vielleicht nicht ganz ungefährliche Leseempfehlung – lassen Sie sich von diesem Buch verschlingen.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Unionsverlag

Lea Artmeyer & Matthias Gräzer

PS: Sollte eines Tages eine Fledermaus durch Ihre Räume fliegen – schließen Sie schleunigst die eigene Bürotür von innen und geben anschließend dem allein mit dem Tier zurückgelassenen Kollegen durch die Tür hindurch gute Tipps (Licht aus, Fenster auf).

Inès Cagnati



© Sophie Bassouls. All rights reserved 2026 / Bridgeman Images

Eine vergessene Autorin.

Eine Prosa wie Steinschläge.

Eine Romanheldin, die bleibt.

»Der Ton ist nüchtern und doch intim, die Lage der Heldin herzzerreißend, die Erzählweise ungemein kunstvoll. Eine Offenbarung.«
L'Express

»In Inès Cagnatis ergreifendem, kunstfertigem Roman ringt ein Mädchen mit Treue und Pflichten gegenüber ihrer Familie. Gebannt liest man von ihrem Streben nach Würde.«
Publishers Weekly

Ein unvergessliches Mädchen, das sich der Last des Lebens entgegenstemmt.



© Sophie Bassouls. All rights reserved 2026 / Bridgeman Images

Inès Cagnati (1937–2007) wuchs als Tochter einer italienischen Einwandererfamilie in Monclar, Frankreich, auf, studierte Moderne Literaturwissenschaft und arbeitete als Lehrerin. Cagnati gilt als Vorreiterin der Autofiktion. Ihre Werke wurden vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Prix de la Nouvelle.

Ina Kronenberger (*1965) studierte Romanistik und Skandinavistik, übersetzt aus dem Französischen und Norwegischen, u. a. Werke von Anna Gavalda, Per Petterson und Nina Lykke, erhielt als Übersetzerin den Deutschen Jugendliteraturpreis und wurde auf die IBBY Ehrenliste aufgenommen.

Mit ihrem klapprigen, rostigen Fahrrad kämpft sich Galla über matschige Feldwege. Alle zwei Wochen fährt sie die fünfunddreißig Kilometer von ihrer katholischen Schule nach Hause, durch gottverlassenes Marschland zum Bauernhof ihrer Familie. Jahr um Jahr versuchen ihre aus Italien eingewanderten Eltern, ihr karges Stück Land im Südwesten Frankreichs urbar zu machen. Gallas überforderte Mutter sähe sie lieber auf dem Hof bei ihren Schwestern. Doch Galla, die Wärme und Geborgenheit schmerzlich vermisst, sehnt sich nach Wissen.
Als sie an einem freien Samstag nach Hause kommt, fühlt sich alles anders an. Eine seltsame Stille liegt über dem Hof. Und Galla muss sich fragen, was hinter den geschlossenen Fensterläden vor sich geht.

Mit wenigen gemeißelten Worten erzählt Inès Cagnati von den Härten einer Kindheit auf dem Land und vom unerschütterlichen Willen eines jungen Mädchens.

»Ein Roman, der uns weit hinausträgt über das, was wir zu fühlen gewohnt sind, jenseits einer Vorstellung von Gut und Böse.«
Télérama

SPITZENTITEL

Ein vergessenes Meisterwerk, erstmals auf Deutsch.



Wiederentdeckte Autorin im Rang von Claire Keegan, Ágota Kristóf und John Williams *(Stoner)*

Weibliche Kindheits- und Fremdheitserzählung in Südwestfrankreich

Ein schmaler Roman von beispielloser Wucht

Leseexemplar

Inès Cagnati
Ein freier Tag
Roman
Aus dem Französischen von Ina Kronenberger
160 Seiten, gebunden
€ [D] 22.00 / € [A] 22.70 / sFr. 30.00
ISBN 978-3-293-00651-5
Deutsche Erstausgabe
WG 1112 · 28. Januar 2027

NetGalley



Aktion
8/7 Exemplare

Unter der gnadenlosen Sonne im australischen Hinterland gedeiht nur der Frust.

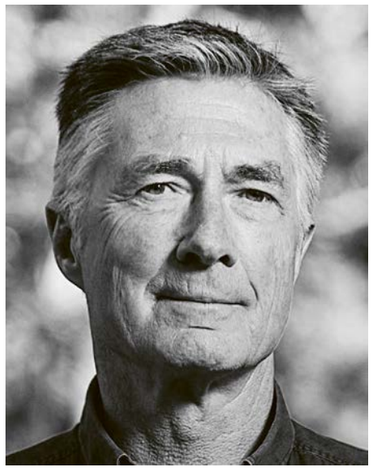


Foto Darren James

Garry Disher (*1949) wuchs im ländlichen Südaustralien auf. Seine Bücher wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter dreimal der wichtigste australische Krimipreis, der Ned Kelly Award, viermal der Deutsche Krimipreis sowie eine Nominierung für den Booker Prize.

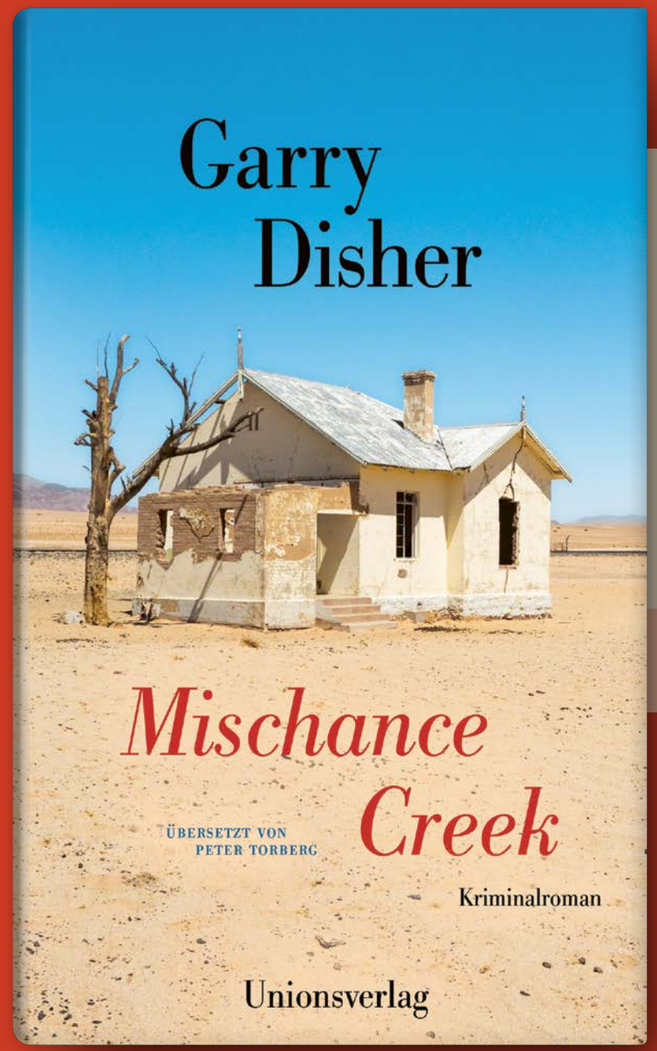
Peter Torberg (*1958) studierte in Münster und in Milwaukee. Seit 1990 arbeitet er hauptberuflich als freier Übersetzer, u. a. der Werke von Paul Auster, Michael Ondaatje, Ishmael Reed, Mark Twain, Irvine Welsh und Oscar Wilde.

Klapperdürre Schafe suchen im Schatten der Eukalyptusbäume Zuflucht vor der schlimmsten Hitzewelle seit Jahrzehnten. Constable Hirschhausen fährt Kilometer um Kilometer durch Staub und Dunst seines weiten Outback-Reviers. Die Stimmung ist so aufgeheizt wie die stehende Luft. Pleitegehende Betriebe, Zwangsversteigerungen, kleinliche Streitigkeiten, die außer Kontrolle geraten. Hirsch findet Patronen einer nicht gemeldeten Waffe, bekommt rassistische Übergriffe gemeldet und muss sich mit selbst ernannten Bürgern einer Parallelgesellschaft herumschlagen. Und dann ist da noch die naive Touristin Annika Nordrum, die auf eigene Faust im umkämpften Naturreservat Mischance Creek nach ihrer vor Jahren verschollenen Mutter sucht.
Kann Hirsch den Cold Case aufklären, bevor die Wut in seiner Stadt überkocht?

»Garry Disher zeigt die Ambivalenz von Gut und Böse in einer Schärfe, die man in der Flut gleichförmiger Regionalkrimis und ihrer Klischees heute oft vergeblich sucht.«
Buchkultur

»Garry Disher ist der Urvater des australischen Kriminalromans.«
The Times

SPITZENTITEL



Der 5. Fall mit Outback-Cop Hirsch

Eine Kleinstadt am Rande des Kollapses

Alle Hirsch-Romane mehrere Monate auf der Krimibestenliste

Vorabexemplar



Aktion
8/7 Exemplare

Garry Disher
Mischance Creek
Kriminalroman
Aus dem Englischen von Peter Torberg
384 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00647-8
Deutsche Erstausgabe
WG 1121 · 22. Februar 2027

NetGalley

Eine Geschichte hat viele Stimmen. Doch nicht jede wird gehört.

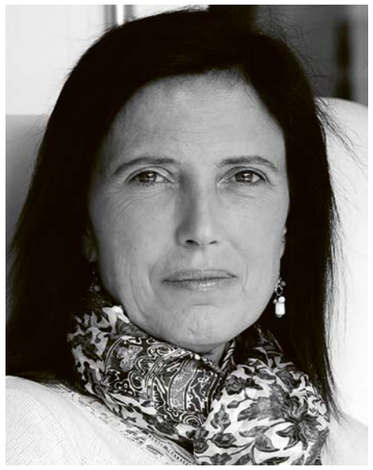


Foto Alfaguara

Claudia Piñeiro (*1960) ist eine der erfolgreichsten Autorinnen Argentiniens. Nach dem Wirtschaftsstudium arbeitete sie als Journalistin, Dramatikerin und Regisseurin. Sie erhielt den Premio Clarín, den LiBeratur-preis und den Premio Hammett und war für den International Booker Prize nominiert.

Silke Kleemann (*1976) studierte Angewandte Sprach- und Kulturwissenschaft und übersetzt Romane, Lyrik sowie Kinder- und Jugendliteratur aus dem Spanischen, u. a. Juan Filloy, Ariel Magnus und Marina Perezagua. Sie erhielt den Bayerischen Kunstförderpreis.

Der rätselhafte Sturz einer High-Class-Escort aus dem Fenster eines Luxusapartments erschüttert Buenos Aires. Selbstmord, Unfall oder Femizid? Die Medien überschlagen sich, Gerüchte verbreiten sich schneller als Fakten. Für die renommierte Journalistin Verónica Balda scheint der Fall eine Nachricht unter vielen – bis sie auf dem Foto unter den Schlagzeilen ihre Halbschwester erkennt: die Tochter jener Frau, für die ihr Vater einst die Familie verließ. Die Schwester, die sie nie kennenlernen wollte.
Während die Öffentlichkeit um die Deutung des Sturzes ringt und Verónica mit der Vergangenheit konfrontiert wird, wittert ein Schriftsteller darin besten Stoff für seinen nächsten Erfolgsroman.

Vielstimmig zeigt Claudia Piñeiro auf, dass jede Geschichte davon abhängt, wer sie erzählt und wer zum Schweigen gebracht wird.

»Piñeiro vollführt einen dreifachen Salto, wie eine Simone Biles der Literatur. Ihre Bücher sind einfach immer eine gute Wahl.«
El Cultural

»Piñeiro deckt die Widersprüche im Verständnis von Wahrheit, Erinnerung und in den Diskursen über Prostitution auf.«
Zenda



Der Tod einer Sexarbeiterin erschüttert Buenos Aires

Über Medien, Macht und die Frage, wem eine Geschichte gehört

Shortlist Premio Hammett

Claudia Piñeiro
Die andere Tochter
Roman
Aus dem Spanischen von Silke Kleemann
ca. 352 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00645-4
Deutsche Erstausgabe
WG 1112 · 15. März 2027

NetGalley

»Wenn man es recht bedachte,
hatte ja alles einmal in
einem Garten angefangen …«

Herbert Pinnegar,
der liebenswerteste Gärtner der Weltliteratur



»Dieses Buch
hat nicht nur mich,
sondern gefühlt unsere
ganze Kundschaft
glücklich gemacht.«

Daniela Binder, Obergass Bücher

»Ein hinreißend
schönes Buch.«

MDR



Gestatten: Herbert Pinnegar, der liebenswerteste Gärtner, der je in einem englischen Garten nach dem Rechten gesehen hat.

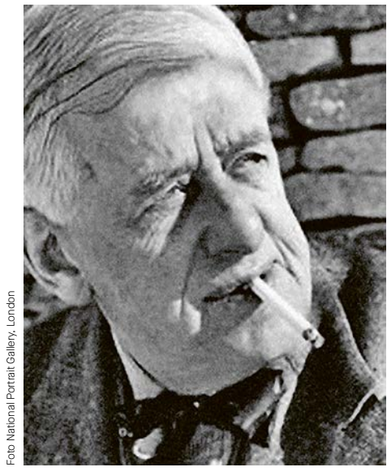


Foto National Portrait Gallery, London

Herbert Pinnegar, ein Findelkind, entdeckt schon früh seine Liebe zu den Blumen und fängt als junger Bursche an, im Garten von Lady Charteris Unkraut zu jäten. Als der altersgrantige Obergärtner abtritt, schlägt seine große Stunde: Er übernimmt das Gartenregiment und teilt sein Leben fortan mit Heckenrosen und Buschwinden.

»Pinnegars Streifzüge durch seine wundersame Gartenwelt, die schnippischen Dialoge und witzigen Szenerien machen diesen Roman zu einer buchstäblich ersprießlichen Lektüre.« NDR

Reginald Arkell (1882–1959) veröffentlichte neben *Pinnegars Garten* Romane und Gartenlyrik. Bekannt wurde er außerdem als Autor erfolgreicher Musicals und Theaterstücke. Die Theaterfassung von *Pinnegars Garten* wurde an Weihnachten 1979 vor der Royal Family in Windsor Castle aufgeführt.

Miranda Sofroniou ist eine britische Illustratorin, die Illustration an der University of the Arts in London studierte. Inspiration für ihre leuchtenden Kunstwerke findet sie vor allem auf Reisen und in der Natur. Sie illustriert u. a. für Penguin Books und das Wall Street Journal.

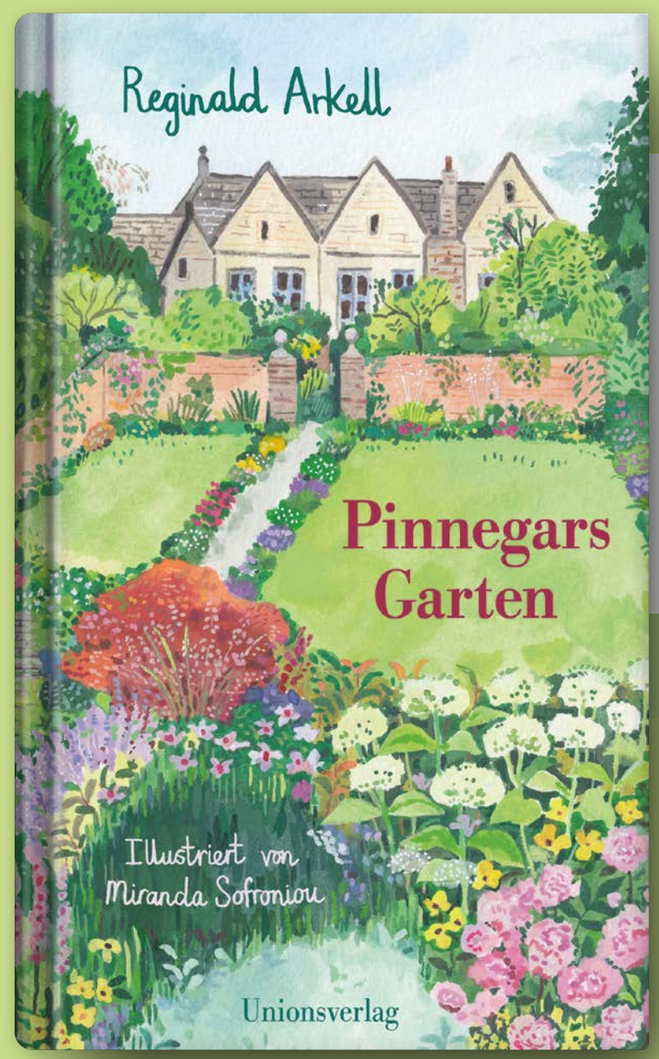
Elsemarie Maletzke (*1947) hat als Deutschlehrerin in Irland gearbeitet und war als Herausgeberin tätig. 2023 wurde sie mit dem Ben-Witter-Preis ausgezeichnet.





Das Herzensbuch erstmals in illustrierter Ausgabe.





Der liebenswerteste Gärtner der Weltliteratur

Farbig illustriert von Miranda Sofroniou

Über 100 000 verkaufte Exemplare

Themenplakat Garten (A2)



Aktion
8/7 Exemplare

Reginald Arkell
Pinnegars Garten
Roman
Illustriert von Miranda Sofroniou
Aus dem Englischen von Elsemarie Maletzke
ca. 256 Seiten, gebunden
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00
ISBN 978-3-293-00650-8
WG 1112 · 15. März 2027

NetGalley

Manche Wahrheiten ziehen dich in die Tiefe.



Foto: Christoph Kaminski

Petra Ivanov verbrachte ihre Kindheit in New York. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin sowie Journalistin. Ihr Werk umfasst Kriminalromane, Thriller, Liebesromane, Jugendbücher, Kurzgeschichten und Kolumnen. Petra Ivanov hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, u. a. zweimal den Zürcher Krimipreis.



Der gehörlose Nicolas Merian hat sich von seiner Familie distanziert. Zu groß ist der Druck, sich an ein Leben anzupassen, das er nie wollte. Doch als sein schwer kranker Vater zu einer Flusskreuzfahrt auf dem Rhein einlädt, willigt er ein. Bella Kron, engagiert als Gebärdensprachdolmetscherin, merkt schon kurz nach dem Ablegen, dass diese Reise mehr ist als ein Abschied. Zwischen luxuriösen Kabinen und still vorbeiziehenden Ufern treten alte Geheimnisse zutage. Geheimnisse einer Familie, die ein Imperium zu verlieren hat.
Als ein Mann über Bord geht, beginnt ein tödliches Spiel aus Schuld, Lügen und Macht. Und Bella wird von der Beobachterin zur Spielfigur. Denn auf diesem Schiff ist niemand nur das, was er vorgibt zu sein.

»Dank der Gebärdensprachdolmetscherin Bella Kron eine ganz neue Perspektive und ein genialer, klug erzählter Kriminalroman. Unglaublich, wie Petra Ivanov einen beim Lesen hinters Licht führt.«
ORF über *Die Stille kennt deinen Namen*

Die Gebärdensprachdolmetscherin Bella Kron ermittelt in ihrem zweiten Fall.



Eine Rheinkreuzfahrt offenbart tödliche Geheimnisse

Einblick in die Lebenswelt gehörloser Menschen

Bestsellerautorin

Leseexemplar und Plakat (A2)

Autorin steht für Lesungen zur Verfügung

Petra Ivanov
Die Tiefe birgt dein Geheimnis
Bella Kron ermittelt
Kriminalroman
224 Seiten, gebunden
€ [D] 22.00 / € [A] 22.70 / sFr. 29.00
ISBN 978-3-293-00649-2
WG 1121 · 22. Februar 2027

1. Auflage mit Farbschnitt

NetGalley

Unionsverlag Taschenbuch

UT

WEIL DIE WELT WEIT IST

»Ein sanfter, ein schwindelerregender Roman, der weit über die Geschichte einer einzelnen Familie hinausreicht.«

Deutschlandfunk Kultur

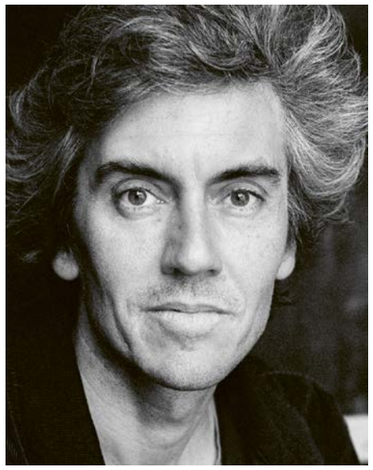


Foto Mathieu Zazzo

Sylvain Prudhomme (*1979) wuchs in Afrika auf, wo er nach dem Studium der Literatur in Paris mehrere Jahre arbeitete. Er wurde u. a. mit dem Prix littéraire Georges Brassens, dem Prix littéraire de la Porte Dorée, dem Prix Révélation de la Société des Gens de Lettres und dem Prix Femina ausgezeichnet.

Claudia Kalscheuer (*1964) übersetzt aus dem Französischen, u. a. Werke von Marie NDiaye, Nastassja Martin und Laurent Mauvignier. 2002 wurde sie mit dem André-Gide-Preis ausgezeichnet, 2010 erhielt sie mit Marie NDiaye den Internationalen Literaturpreis des HKW.

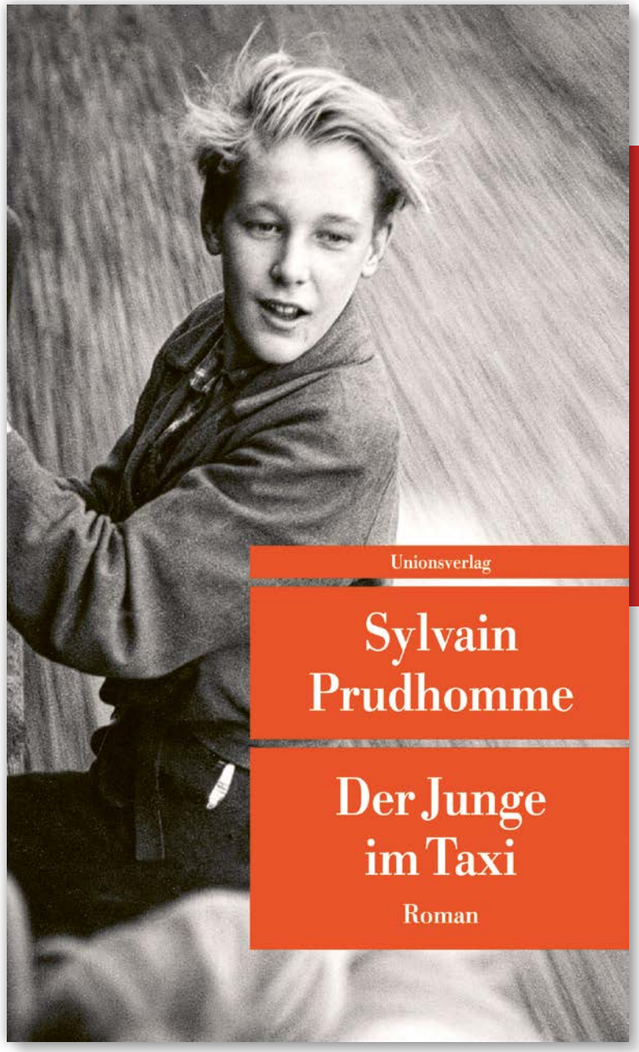
Wer ist dieser M., über den die Familie nicht reden will? Auf der Beerdigung seines Großvaters erfährt Simon von dessen verleugnetem Sohn. Am Ende des Zweiten Weltkriegs in Deutschland gezeugt und zurückgelassen, ist M. nicht mehr als eine Leerstelle, eine vage Erinnerung.
Simon, selbst mit dem Ende seiner Beziehung konfrontiert, lässt der Gedanke an diesen deutschen Jungen nicht los. Was für ein Leben hat er gelebt, war er einsam, verlassen, frei? Ist er es noch? Die Suche treibt Simon von Südfrankreich an den Bodensee, wo sich vergessene Spuren mit den seinen kreuzen und ein neues Bild ergeben.

Hunderttausende Kinder von Besatzungssoldaten haben ihre Väter nie kennengelernt. In einem ebenso persönlichen wie poetischen Roman spürt Sylvain Prudhomme den Echos der Vergangenheit nach.

»Prudhomme erhebt für jene die Stimme, die nach dem Krieg vaterlos und mit einem Makel behaftet aufwachsen mussten.«

ORF

»Prudhomme führt eine Zeit, die dem Vergessen anheimzufallen droht, zurück in die Gegenwart.« FAZ



Begeistertes Presseecho

Roman über die deutsch-französische Vergangenheit und Gegenwart

Thema Besatzungskinder in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg

Sylvain Prudhomme
Der Junge im Taxi
Roman
Aus dem Französischen von Claudia Kalscheuer
192 Seiten, UT 1081
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71081-8
Erstmals im Taschenbuch
WG 1112 · 22. Februar 2027

NetGalley



Aktion
8/7 Exemplare

Novitäten-Paket

7 Titel

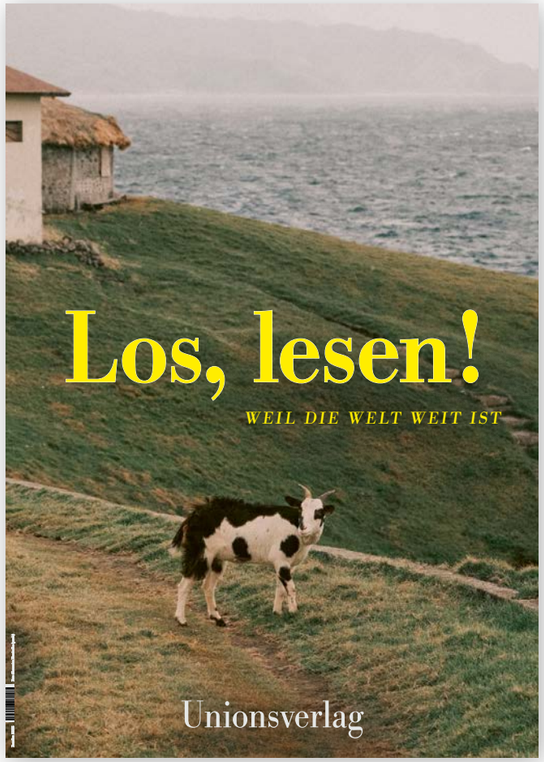
insgesamt 21 Ex.

je 3 Ex.

Carofiglio, *Groll*
Crummey, *Das Wunder von Paradise Deep*
Dwyer Hickey, *Alle unsere Leben*
Ganeshananthan, *Der brennende Garten*
Lee, *Die acht Leben der Frau Mook*
Mvogdobo, *Großmütter*
Zepeda Patterson, *Das Schwarze Trikot*

Netto ca. € [D] 174.90 / € [A] 180.35 / sFr. 240.90
ISBN 978-3-293-98078-5
Lieferbar ab 22. Februar 2027
Aktionskondition 45 %
Remissionsrecht und
Zahlungsziel 180 Tage





Bestellnr. 98095

Zu jedem Paket kostenlos:
1 Poster »Los, lesen!« (A2)

»Mvogdobo erzählt von der späten, aber radikalen Befreiung zweier Frauen. Ihr Roman ist eine Würdigung der leisen Aufstände.« WOZ



Foto privat

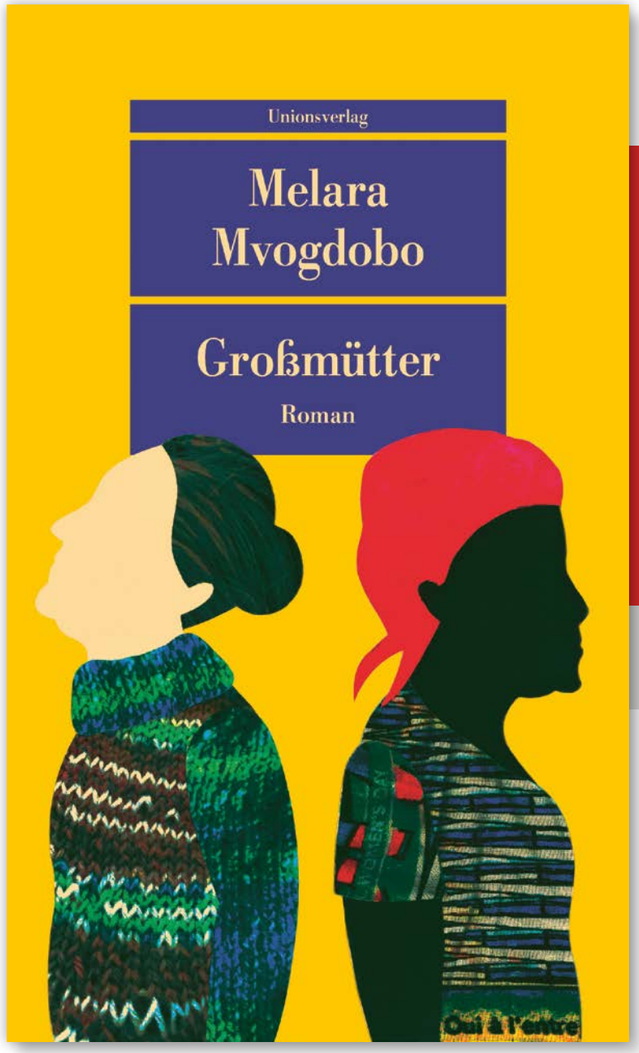
Melara Mvogdobo (*1972) ist Autorin, Erwachsenenbildnerin und Traumaberaterin. Sie besuchte das städtische Lehrer:innenseminar in Luzern und lebt mittlerweile mit ihrer Familie in Andalusien. 2023 erschien ihr Debütroman *Von den fünf Schwestern, die auszogen, ihren Vater zu ermorden.* Mit *Großmütter* war sie 2025 für den Schweizer Buchpreis nominiert.

Als junge Mädchen haben sie Träume: Die eine, auf dem Bauernhof in der Schweiz, will Krankenschwester werden. Die andere, in der Stadt in Kamerun, will Medizin studieren. Doch schnell müssen sie erfahren, dass das Leben hart ist zu Mädchen. Und zu Frauen. Zu Müttern. Zu Großmüttern.
Verheiratet mit Männern, die ihnen unablässig Grenzen setzen, sie schikanieren und demütigen, nehmen sie sich die kleinen Freuden: Erdbeeren frisch vom Feld, essen gehen ohne Männer. Doch je älter sie werden, desto wütender werden sie. Und es reift der Gedanke an einen Befreiungsschlag.

Ein verblüffender Roman über zwei Frauen aus verschiedenen Kontinenten, die sich auf abenteuerliche Weise aus ihrem Schicksal lösen.

»Ein schmales, sehr kluges Buch. Beide Großmütter schaffen es, sich am Ende an ihren Männern auf eine granatenmäßige Weise zu rächen, ohne dass Blut fließt.«
Elke Heidenreich

»Auf wenigen Seiten behandelt *Großmütter* literarisch herausragend große Themen.« Deutschlandfunk Kultur



Nominiert für den Schweizer Buchpreis

Zwei Frauen, zwei Kontinente, ein Befreiungsschlag

Im Alter die engen Grenzen des Patriarchats sprengen

Leseexemplar

Im Paket

Melara Mvogdobo
Großmütter
Roman
128 Seiten, UT 1080
€ [D] 13.00 / € [A] 13.40 / sFr. 18.00
ISBN 9978-3-293-71080-1
Die Originalausgabe erschien im Transit Verlag
WG 2112 · 22. Februar 2027

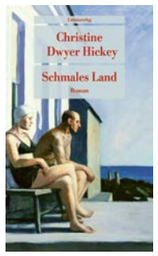
»*Alle unsere Leben* hat mir bei der Lektüre das Herz gebrochen und stückweise wieder zusammengesetzt.« Frank Menden, Buchhandlung stories!



Foto Deirdre Power Photographer

Christine Dwyer Hickey (*1958 in Dublin) ist Autorin und Dramatikerin. Sie schreibt Romane, Kurzgeschichten und Theaterstücke, ihre Werke wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Für *Schmales Land* wurde sie mit dem Walter Scott Prize und dem Dalkey Literary Award ausgezeichnet.

Kathrin Razum (*1964) studierte Anglistik und Geschichte und arbeitet seit 1992 als freiberufliche Literaturübersetzerin. Aus dem Englischen übertrug sie u. a. Susan Sontag, Edna O'Brien, V. S. Naipaul, Rebecca Solnit und Katie Kitamura. Sie lebt bei Heidelberg.



Es ist der Beginn einer vier Jahrzehnte andauernden Suche nach Liebe: 1979, in einem weiten, gnadenlosen London, finden sich zwei irische Außenseiter – Milly, eine junge Ausreißerin, und Pip, ein talentierter junger Boxer. Sie verlieben und verlieren sich ineinander, doch das Leben drängt sie in unterschiedliche Richtungen. Immer wieder kreuzen sich ihre Wege, wandern die Gedanken zum anderen.
Vierzig Jahre später klammert sich Milly an das einzige Zuhause, das sie je gekannt hat, während Pip durch die Straßen Londons streift und mit seinen Dämonen kämpft. Zwischen ihnen, vielleicht unüberwindbar, liegt ein ganzes Leben.

In einer sich ständig wandelnden Stadt entfaltet sich eine epische Geschichte über Einsamkeit, Sehnsucht, Menschlichkeit und Liebe.

»Wer unser zutiefst menschliches Streben nach Lieben und Geliebtwerden in allen Facetten begleiten möchte, dem lege ich *Alle unsere Leben* in die Hände und sage: Wenn ich nur ein Buch dieses Jahr gelesen haben dürfte, es wäre dieses.«
Can Mayaoglu, Buchhandlung im Literaturhaus Hamburg

»Ein eindrucksvolles Porträt irischen Lebens in London. Große Leseempfehlung!«
Marie Katzlinger, Buchhandlung Lehmkuhl



Der große Roman einer irischen Liebe in London

Eine Hommage an London im Wandel der Jahrzehnte

Für Leser:innen von Barbara Kingsolver und Colm Tóibín

Im Paket

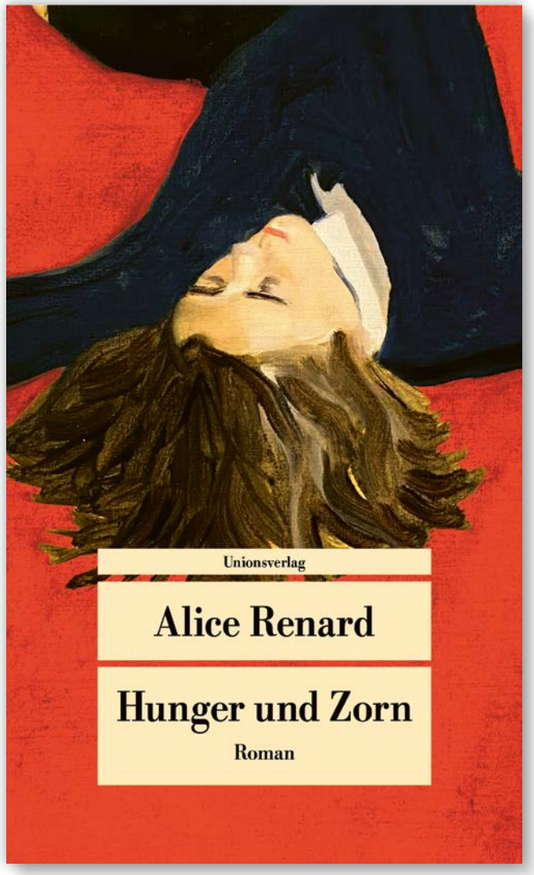
Christine Dwyer Hickey
Alle unsere Leben
Roman
Aus dem Englischen von Kathrin Razum
560 Seiten, UT 1074
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71074-0
Erstmals im Taschenbuch
WG 2112 · 22. Februar 2027

NetGalley

»Ein Buch über Anderssein, Empathie, stille Stärke. Ein sensibles Meisterwerk.« Laura

Isor ist nicht wie die anderen Kinder. Sie spricht nicht, lernt nicht, lebt in stummen Gedanken und tobenden Wutausbrüchen. Gefangen in einer Welt, die nicht zu ihr passt, treibt sie ihre Eltern in die Verzweiflung. Bis sie eines Tages auf den einsamen alten Mann von nebenan trifft und in ihm eine verwandte Seele erkennt.

»*Hunger und Zorn* gibt Menschen, die von der scheinbaren Normalität abweichen, eine kraftvolle Stimme.« Deutschlandfunk Kultur



Alice Renard
Hunger und Zorn
Roman
Aus dem Französischen
von Katharina Meyer und Lena Müller
160 Seiten, UT 1082
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71082-5
Erstmals im Taschenbuch
WG 2112 · 15. März 2027



Foto Philippe Matsas / Leextra via opale.photo

Alice Renard (*2002 in Paris) studierte mittelalterliche Literatur und beschäftigt sich mit Neurodiversität und Hypersensibilität, im Alter von sechs Jahren wurde sie als frühreif eingestuft. Für ihren Debütroman *Hunger und Zorn* erhielt sie den Prix Méduse und den Prix littéraire de la Vocation.

Katharina Meyer (*1979) und **Lena Müller** (*1982) wurden für ihre gemeinsame Übersetzungsarbeit aus dem Französischen bereits mit dem Internationalen Literaturpreis ausgezeichnet.

»So süchtig machend wie eine Netflix-Serie. Wir jubeln der Protagonistin zu, wenn sie immer neue Schlupflöcher findet.« Timothy Paul

Sklavin, Fluchtkünstlerin, Mörderin, Terroristin, Spionin, Geliebte, Mutter, Hochstaplerin – wer ist die geheimnisvolle Frau Mook, die sich durch ein ganzes Jahrhundert mogelt? Acht Leben, die von Nordkorea über Südkorea bis nach Indonesien und China führen – so bunt und vielfältig, dass sie unmöglich dieselbe Frau gelebt haben kann. Oder etwa doch?

»Man ist sofort mitgerissen. Wir tauchen anhand von Frau Mooks Geschichten ein in ein ganzes Jahrhundert in Asien. Sprachlich plastisch und klingend.« Daniel Kaiser, eat.READ.sleep



Im Paket

Mirinae Lee
Die acht Leben der Frau Mook
Roman
Aus dem Englischen von Karen Gerwig
336 Seiten, UT 1078
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50
ISBN 978-3-293-71078-8
Erstmals im Taschenbuch
WG 2112 · 22. Februar 2027



Foto privat

Mirinae Lee, geboren und aufgewachsen in Südkorea, studierte Englische Literatur in den USA. Mit ihrem Debütroman *Die acht Leben der Frau Mook* stand sie 2024 auf der Longlist des Women's Prize for Fiction und erhielt den William Saroyan International Prize for Writing. Lee lebt in Hongkong.

Karen Gerwig ist Übersetzerin aus dem Englischen, Französischen und Portugiesischen. Sie überträgt u. a. Werke von Paula McGrath, Clare Chambers und Hiromi Goto.

»Ein brillanter, tief bewegender Roman über eine Welt in Aufruhr.«

Celeste Ng



Foto Sophia Mayrhofer

V. V. Ganeshananthan (*1980 in Hartford) ist außerordentliche Professorin für Englisch an der University of Minnesota, Co-Host eines Literaturpodcasts und Autorin. Für *Der brennende Garten* wurde sie mit dem Asian Prize, dem Carol Shields Prize und dem Women's Prize for Fiction ausgezeichnet.

Sophie Zeitz (*1972) studierte Amerikanistik, Romanistik und Philosophie in Heidelberg, Granada und München. Sie lebt als freie Übersetzerin in Berlin. Zu den von ihr aus dem Englischen übertragenen Autor:innen zählen u. a. John Green, Leslie Jamison, Douglas Stuart und Tess Gunty.

Sashi bereitet sich auf die Zulassungsprüfungen für ihr Medizinstudium vor, als in Sri Lanka der Bürgerkrieg ausbricht. Über Nacht gerät ihr Leben aus den Fugen. Sashi muss mitansehen, wie ihre Familie in den Strudel der Gewalt gerät. Zwei ihrer Brüder schließen sich den Tamil Tigers an – ebenso wie K, ein stiller junger Mann, den sie seit ihrer Kindheit kennt und zu dem sie eine tiefe Verbindung spürt. Während er zur Waffe greift, entscheidet Sashi sich für einen anderen Weg: Sie zeigt ihren Widerstand als Ärztin. Doch der Preis dafür ist hoch, und am Ende ist Sashi gezwungen, in New York ein neues Leben zu beginnen. Ihre Vergangenheit holt sie aber auch dort unausweichlich wieder ein.

Ein mitreißender Roman, der uns mit bestechender Klarheit den Wert eines jeden Menschenlebens vor Augen führt.

»Ganeshananthan schafft mit ihrer reichen Prosa ein lebendiges Gefühl für Zeit und Ort und zeichnet unvergessliche Charaktere.«

Jury des Women's Prize for Fiction

»Ein wichtiges Buch, das fragt, wie man unter schlimmsten Umständen ein guter Mensch bleiben kann.« Jan Ehlert



Berührender Geschwisterroman über Heimat, Familie und das Erwachsenwerden im Krieg

Women's Prize for Fiction, Shortlist Internationaler Literaturpreis

Für Leser:innen von Chimamanda Ngozie Adichie und Arundhati Roy

Im Paket

V. V. Ganeshananthan
Der brennende Garten
Roman
Aus dem Englischen von Sophie Zeitz
ca. 464 Seiten, UT 1075
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71075-7
Die deutsche Erstausgabe erschien im Tropen Verlag
WG 2112 · 22. Februar 2027

Ein Dorf, ein Wal und hundert Jahre Streitigkeit.

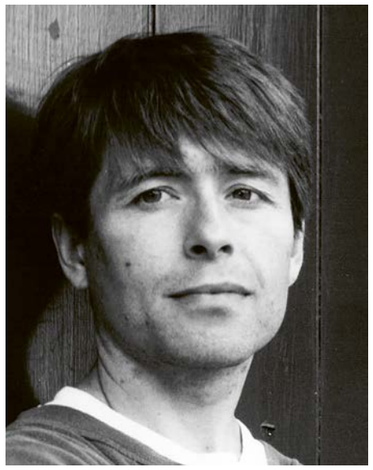
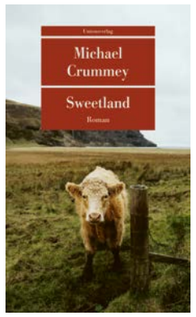


Foto: Chris Miner

Michael Crummey (*1965 in Buchans, Neufundland) schreibt Lyrik, Erzählungen und Romane und hat ein Sachbuch über Neufundland veröffentlicht. Neben zahlreichen anderen Preisen erhielt er 2025 den Dublin Literary Award. Crummey lebt in St. Johns, Neufundland.

Jost Burger (*1969) studierte englische Linguistik und Literaturwissenschaft. Er arbeitete als Journalist, Lektor für verschiedene Zeitschriften und als Übersetzer aus dem Englischen.

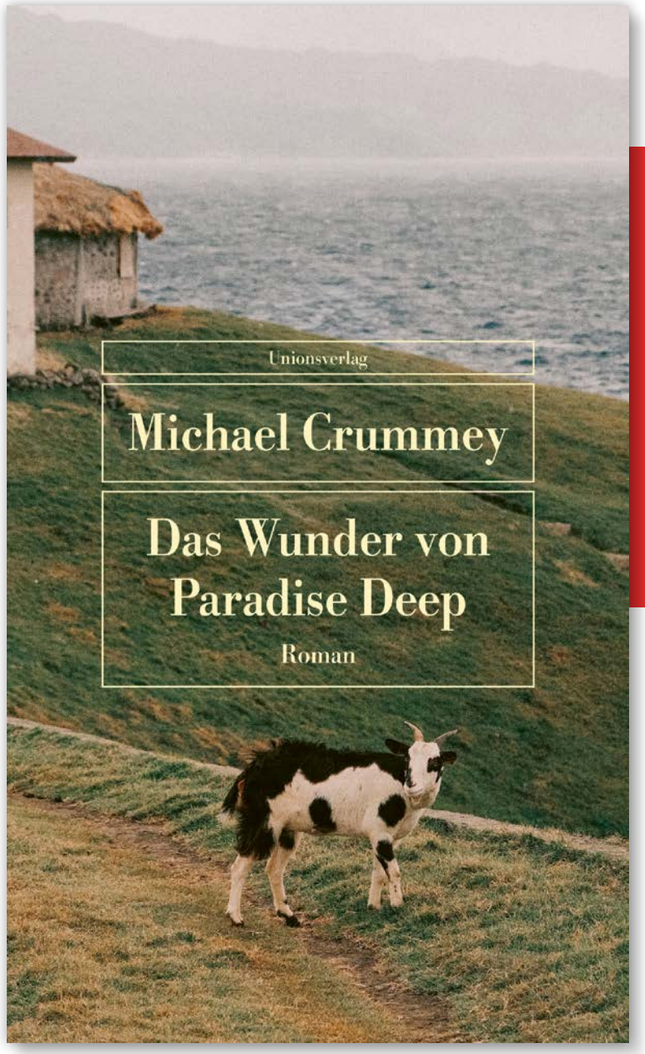


An Neufundlands rauer Küste tost der Wind mit den Wellen um die Wette, und man ist das Wundern gewohnt. Also zerbrechen sich die kauzigen Bewohner des Fischerorts Paradise Deep nicht lang den Kopf darüber, wie ein Mann in den gestrandeten Wal gelangt ist, aus dem sie ihn bergen. Judah, so nennen sie den stummen, blassen Neuankömmling, sorgt für Aufsehen. Bald schon ist er in eine Familienfehde verwickelt, die Generationen überdauern wird.

Michael Crummey spinnt in seiner epischen Familiensaga ein Netz aus über hundert Jahren neufundländischer Geschichte, eigenwilligen Schicksalen – und Wundern.

»Dieser Roman wird einen festen Platz in den Herzen seiner Leser:innen erobern. Mit *Paradise Deep* hat Crummey einen unvergesslichen Ort geschaffen.«
The Washington Post

»Alles an diesem Buch will in vollen Zügen genossen werden: die Tragik, der Humor und der Charme.« Minnesota Star Tribune



Streitlustige Sonderlinge an der rauen Küste Neufundlands

Preisträger des Dublin Literary Award

Monatelang unter den Top 10 in Kanada

Im Paket

Michael Crummey
Das Wunder von Paradise Deep
Roman
Aus dem Englischen von Jost Burger
ca. 448 Seiten, UT 1073
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71073-3
Die deutsche Erstausgabe erschien im Mitteldeutschen Verlag
WG 2112 · 22. Februar 2027

Für einen Etappensieg würden die Fahrer ihr Leben riskieren. Doch einer würde dafür auch töten.

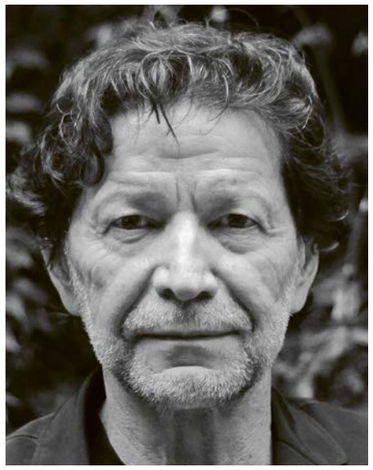


Foto Author's Archive

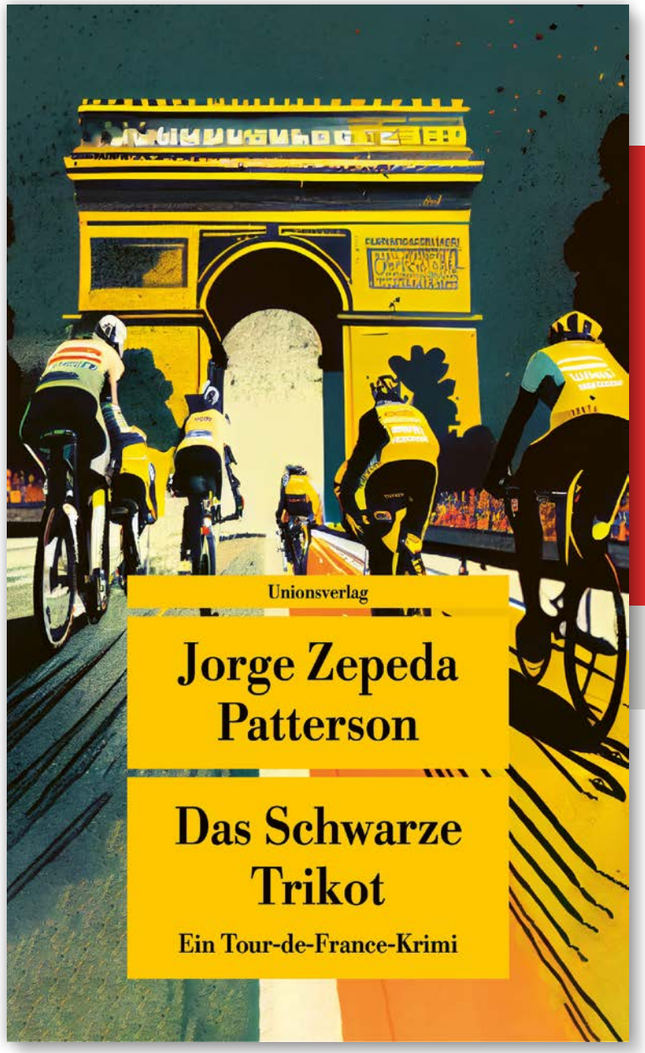
Jorge Zepeda Patterson (*1952 in Mazatlán, Mexiko) ist einer der profiliertesten Schriftsteller seines Landes, investigativer Journalist und politischer Analyst. Er gründete und leitete in Mexiko führende Zeitungen, erhielt den Premio Planeta und war Finalist des Premio Hammett.

Carsten Regling (*1970) studierte Lateinamerikanistik, Soziologie und Ethnologie in Berlin, wo er mit seiner Familie als freier Lektor und Übersetzer spanischsprachiger Literatur lebt.

21 Tage, 3500 Kilometer – und ein Unbekannter, der vor nichts zurückschreckt. Die Tour de France nimmt eine düstere Wendung, als eine Reihe von Unfällen die Fahrer aus der Bahn wirft: eine üble Lebensmittelvergiftung, ein Zuschauer, der zur falschen Zeit am falschen Ort steht. Der Radprofi Marc Moreau gehört zu einem Spitzenteam, angeführt von seinem Freund und Tourfavoriten Steve. Er willigt ein, der französischen Polizei bei den Ermittlungen zu helfen. Während sich die Tour Etappe um Etappe durch Alpen und Pyrenäen schlängelt, wird das Feld der Favoriten immer enger, und die Unfälle werden bedrohlicher: ein verdächtiger Selbstmord, eine Explosion, ein loses Rad an einer Klippe. Wem kann Marc noch trauen? Wen soll er beschützen? Und was, wenn er zwischen Gerechtigkeit, Loyalität und Ruhm wählen muss?

»Patterson hat einen spektakulären Radsport-Krimi geschrieben – und zugleich ein tiefgründiges Buch über Freundschaft.«
Tages-Anzeiger

»Grandios. Dieser Krimi ist wie die Tour: rasant und vielschichtig.«
Saarländischer Rundfunk



Jorge Zepeda Patterson
Das Schwarze Trikot
Ein Tour-de-France-Krimi
Aus dem Spanischen von Carsten Regling
384 Seiten, UT 1084
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71084-9
Die deutsche Erstausgabe erschien bei Elster & Salis
WG 2121 · 22. Februar 2027

NetGalley

Blick hinter die Kulissen der Tour de France

Freundschaft und Loyalität vs. Ruhm und Erfolgssucht

Die dunklen Seiten des Profisports

Vorabexemplar

Im Paket

»Der Meister der italienischen Kriminalliteratur.«

Neue Zürcher Zeitung

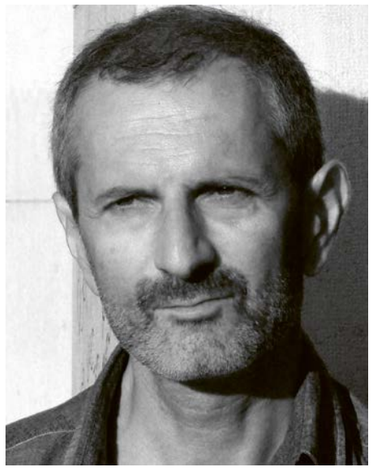
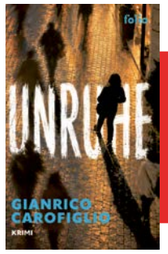


Foto: Francesco Carofiglio

Gianrico Carofiglio (*1961 in Bari) schreibt Romane, Kriminalromane, Kurzgeschichten und Essays. Er war als Antimafia-Staatsanwalt und Berater des italienischen Parlaments tätig und war Senator der Partito Democratico. Carofiglio erhielt u. a. den Vittorio-De-Sica-Literaturpreis.

Verena von Koskull (*1970) studierte Italienisch und Englisch in Berlin und Bologna. 1999 erhielt sie ein Stipendium für die Übersetzerwerkstatt des Literarischen Colloquiums Berlin. Nach mehreren Jahren Verlagsarbeit ist sie heute als freie Übersetzerin tätig.



Ein weiterer Fall für Penelope Spada erscheint dieses Frühjahr im Folio Verlag

Ein einflussreicher Mailänder Chirurg und Universitätsprofessor stirbt unerwartet an einem Herzinfarkt. Der Arzt bescheinigt den natürlichen Tod, doch die Tochter geht von einem Verbrechen aus. Sie wendet sich an Penelope Spada: Die ehemalige erfolgreiche Staatsanwältin und Stabhochspringerin hat unter rätselhaften Umständen ihre Karriere abrupt beendet. Seitdem betäubt sie ihre nagenden Schuldgefühle mit Alkohol und Zigaretten, treibt exzessiv Sport und schlägt sich mit privaten Ermittlungen durch. Widerwillig übernimmt sie den aussichtslosen Fall, der zur dramatischen Abrechnung mit der eigenen Vergangenheit wird.

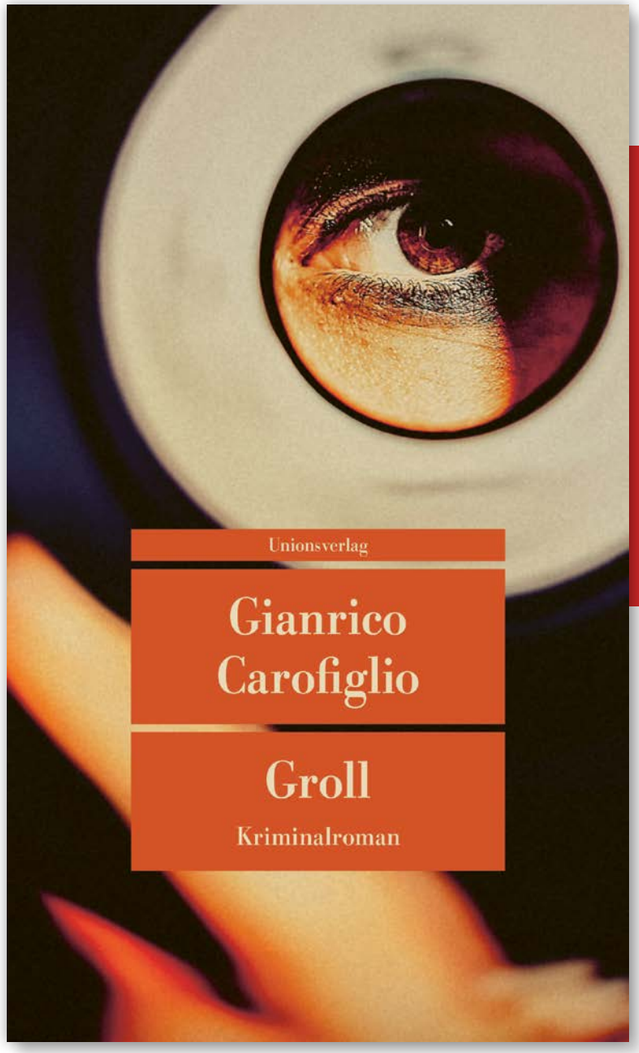
Carofiglio, der Meister feinster psychologischer Nuancen, entwickelt eine Geschichte von Schuld und einem tiefen, menschlichen Groll.

»Carofiglios Italien ist das Land der dunklen Machenschaften, der systemischen Korruption und der juristischen Fallstricke.«

Die Presse

»Die ehemalige Staatsanwältin Penelope Spada hat alle Anlagen zur Klassikerin.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung



Der italienische Grisham

Psychologischer Thriller über Recht und Gerechtigkeit

Privatdetektivin Penelope Spada ermittelt in Mailand

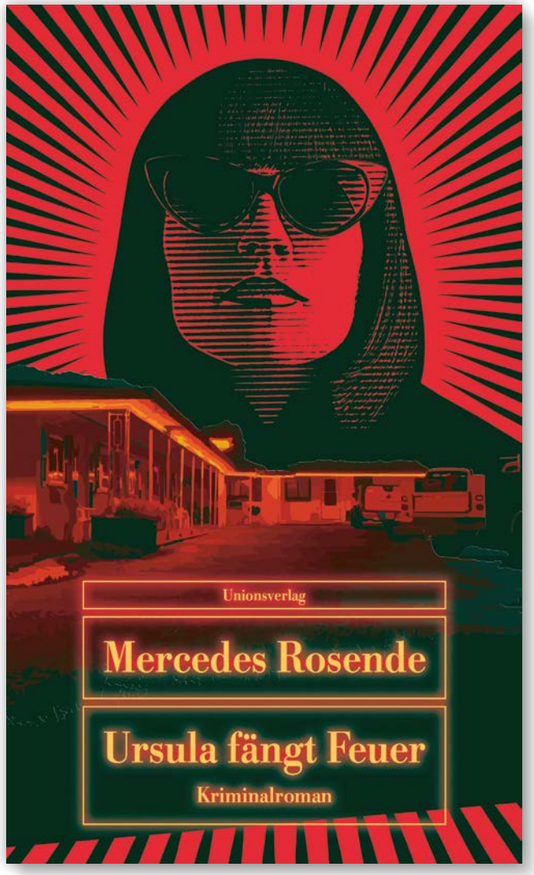
Im Paket

Gianrico Carofiglio
Groll
Kriminalroman
Aus dem Italienischen von Verena von Koskull
ca. 240 Seiten, UT 1085
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71085-6
Die deutsche Erstausgabe erschien im Folio Verlag
WG 2121 · 22. Februar 2027

»Krimi kann Mercedes Rosende – vom Feinsten.« WDR

Früher Hobbykriminelle, heute stolze Straftäterin: Ursula ist auf der Flucht, mit Millionenbeute im Gepäck. Ihre Verfolger sind abgehängt, die Villa in Montevideos Nobelviertel zum Greifen nah. Doch als Ursula die Identität der falschen Person annimmt, gerät sie ins Visier eines entflohenen Mafioso, der noch eine Rechnung zu begleichen hat.

»Geht's noch skrupelloser? Schwerlich. Und es geht auch kaum lustiger, jedenfalls für alle, die Spaß an federleichtem Sarkasmus haben. Rosende hat ihren Spannungsbogen perfekt raus.« Frankfurter Allgemeine Zeitung



Mercedes Rosende
Ursula fängt Feuer
Kriminalroman
Aus dem Spanischen von Peter Kultzen
304 Seiten, UT 1083
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50
ISBN 978-3-293-71083-2
Erstmals im Taschenbuch
WG 2121 · 28. Januar 2027



Foto privat

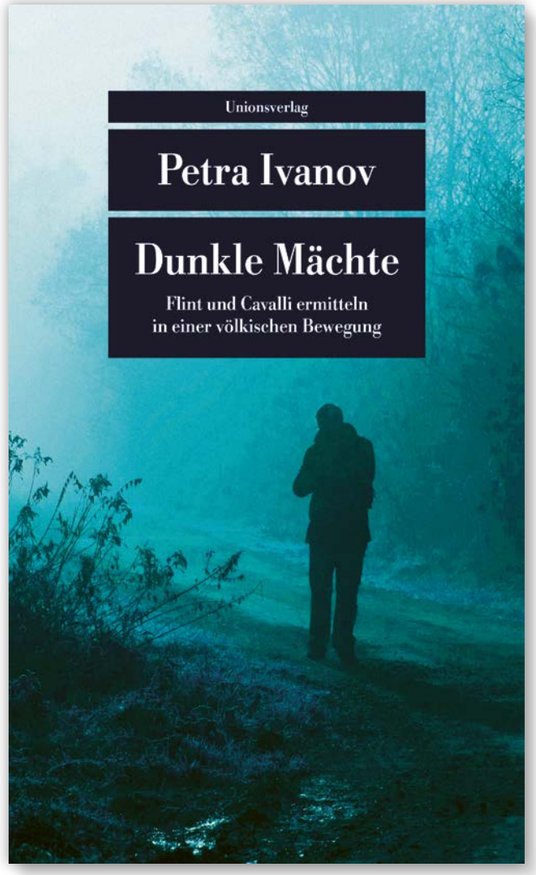
Mercedes Rosende (*1958 in Montevideo, Uruguay) studierte Recht und Integrationspolitik. Für ihre Romane und Erzählungen wurde sie mit dem LiBeraturpreis, dem Premio Municipal de Narrativa, dem uruguayischen Nationalliteraturpreis und dem Código Negro ausgezeichnet. Sie lebt in Montevideo.

Peter Kultzen (*1962 in Hamburg) studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer spanisch- und portugiesischsprachiger Literatur in Berlin.

»Überzeugend zeichnet Ivanov den Sog, den (rechts-)esoterische Bewegungen entwickeln können.« NZZ am Sonntag, Die 100 besten Krimis

Bruno Cavalli ermittelt verdeckt in der völkisch-esoterischen Anastasia-Bewegung. Jeder Kontakt zu Regina Flint könnte ihn enttarnen – und das wäre tödlich. Während er das Vertrauen einer Anhängerin gewinnt, droht er sich selbst zu verlieren. Wie weit kann er gehen, ohne seine Identität aufzugeben?

»Einige der besten deutschsprachigen Krimiautorinnen und -autoren kommen aus der Schweiz, allen voran: Petra Ivanov.« WDR



Petra Ivanov
Dunkle Mächte
Kriminalroman
336 Seiten, UT 1076
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00
ISBN 978-3-293-71076-4
Erstmals im Taschenbuch
WG 2121 · 28. Januar 2027



Foto Christoph Kaminski

Petra Ivanov verbrachte ihre Kindheit in New York. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin sowie Journalistin. Ihr Werk umfasst Kriminalromane, Thriller, Liebesromane, Jugendbücher, Kurzgeschichten und Kolumnen. Petra Ivanov hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, u. a. zweimal den Zürcher Krimipreis (2010 und 2022).

Der Lebensweg der taubblinden Helen Keller, inspirierendes Zeugnis eines unbezwingbaren Willens.

In ihrer gefeierten Autobiografie erzählt die taubblinde Schriftstellerin Helen Keller von ihrem Weg ins Leben: von gezeichneten Buchstaben in der Handfläche und dem Verstehen des ersten Wortes bis hin zum Abschluss an der Universität. Das einzigartige, eindrucksvolle Zeugnis eines unbezwingbaren Willens ist bis heute Inspiration für viele.

»Die bewegende und unglaublich beeindruckende Geschichte einer außergewöhnlichen Frau. Ein Lebensweg, vor dem man sich in tiefem Respekt verneigt.«
Buchkultur



Helen Keller
Die Geschichte meines Lebens
Die außergewöhnliche Welt der taubblinden Schriftstellerin
Aus dem Englischen von Susanne Höbel
192 Seiten, UT 1077
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50
ISBN 978-3-293-71077-1
Erstmals im Taschenbuch
WG 2111 · 15. März 2027


Foto pd

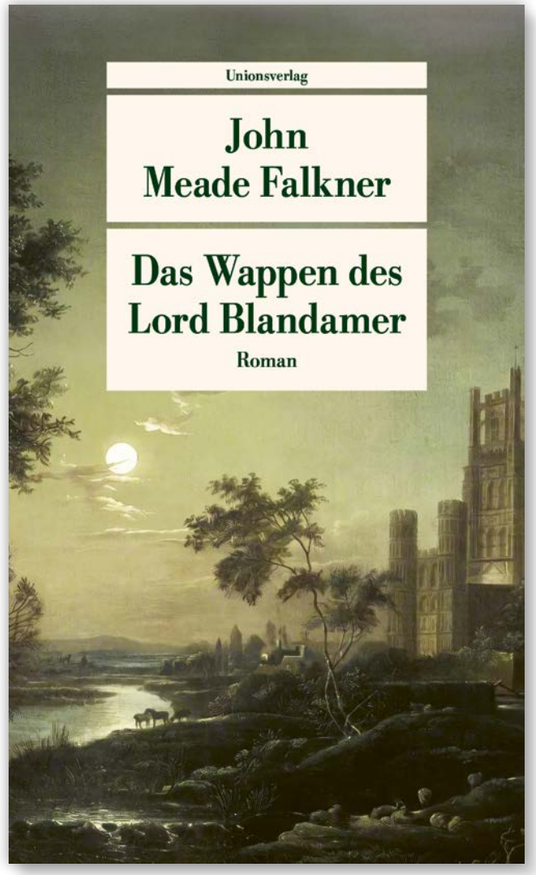
Helen Keller (1880–1968) war eine taubblinde Schriftstellerin und Aktivistin. Sie setzte sich für Frauenrechte und Minderheiten ein und gründete eine Stiftung für Blinde und Gehörlose. Ihre Autobiografie *Die Geschichte meines Lebens* erzählt von ihrem Aufwachsen. Keller starb in Connecticut.

Susanne Höbel (*1953) übersetzt aus dem Englischen, u. a. Werke von Graham Swift, Nadine Gordimer, John Updike und William Faulkner. Sie wurde vielfach ausgezeichnet.

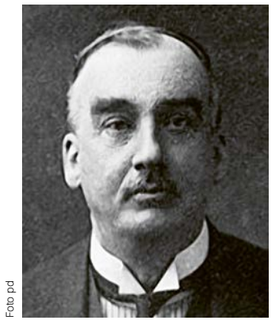
Die Restaurierung einer Kathedrale fördert die Geheimnisse eines englischen Küstenstädtchens zutage.

Sumpf, Nebel und etliche Rätsel: Der junge Architekt Westrey wird ins verschlafene Städtchen Cullerne gesandt, um die Restaurierung der maroden Kathedrale zu beaufsichtigen. Wohin er auch blickt, prankt das Wappen des Lord Blandamer, über das man sich seltsame Geschichten erzählt. Wer ist der rechtmäßige Erbe des geheimnisumwobenen Titels?

»Ein sanfter Reißer und brillanter Schmöker. Unfassbar, dass dieses englische Meisterwerk von 1903 hierzulande unbekannt blieb.« Die Zeit

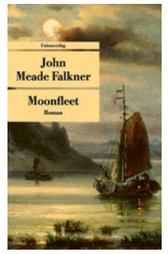


John Meade Falkner
Das Wappen des Lord Blandamer
Roman
Aus dem Englischen von Thomas Löschner
Illustrationen von Sandra Gutzeit
ca. 456 Seiten, UT 1079
€ [D] 17.00 / € [A] 17.50 / sFr. 23.00
ISBN 978-3-293-71079-5
Die Originalausgabe erschien im Mitteldeutschen Verlag
WG 2111 · 15. März 2027


Foto pd

John Meade Falkner (1858–1932) war ein britischer Autor, Antiquar, Unternehmer und Professor für Paläografie. Nach dem Studium in Oxford unternahm er ausgedehnte Reisen durch Europa. Bekannt wurde er für seinen Roman *Moonfleet*.

Thomas Löschner (*1970) ist Verlagslektor und literarischer Übersetzer. Er übertrug u. a. Norman Levine und John Meade Falkner aus dem Englischen.



Best of Backlist



ISBN 978-3-293-20595-6



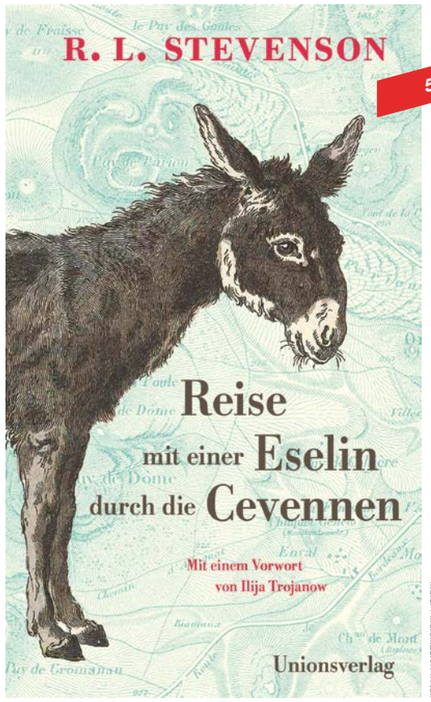
ISBN 978-3-293-20981-7



ISBN 978-3-293-20936-7



ISBN 978-3-293-71052-8



ISBN 978-3-293-00630-0



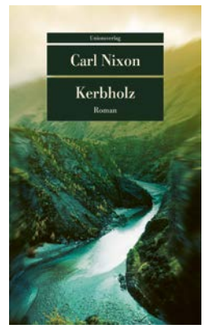
ISBN 978-3-293-71028-3



ISBN 978-3-293-20725-7



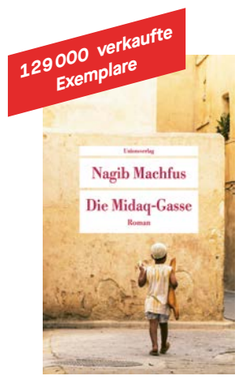
ISBN 978-3-293-20579-6



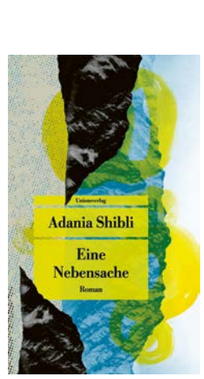
ISBN 978-3-293-71012-2



ISBN 978-3-293-20500-0



ISBN 978-3-293-71015-3



ISBN 978-3-293-71017-7



ISBN 978-3-293-71041-2

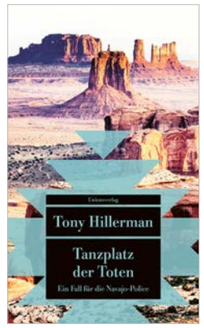
Krimi und Abenteuer



ISBN 978-3-293-71072-6



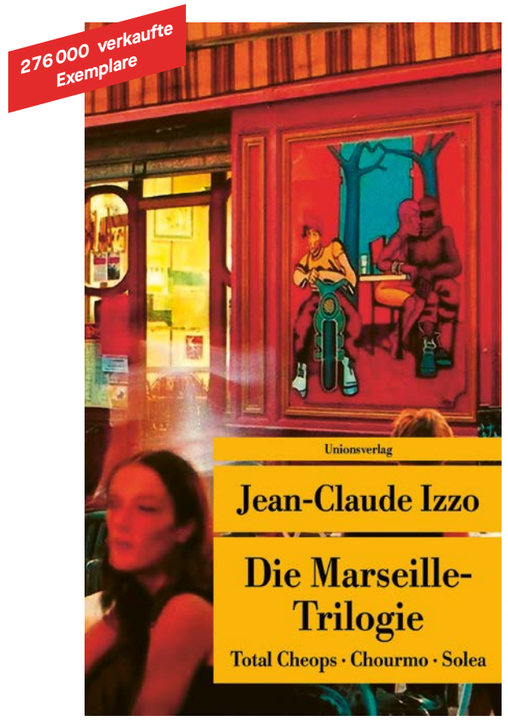
ISBN 978-3-293-71056-6



ISBN 978-3-293-20953-4

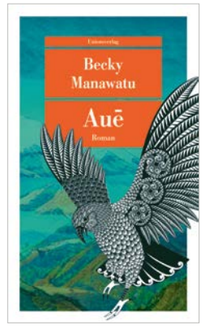


ISBN 978-3-293-20821-6



ISBN 978-3-293-20572-7

Frühjahrs-Highlights 2026



ISBN 978-3-293-71066-5



ISBN 978-3-293-71068-9



ISBN 978-3-293-71051-1



ISBN 978-3-293-71065-8



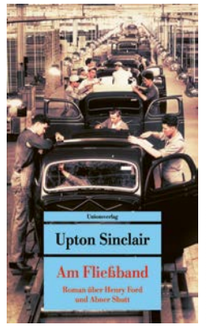
ISBN 978-3-293-71063-4



ISBN 978-3-293-71067-2



ISBN 978-3-293-71071-9



ISBN 978-3-293-71070-2

Vertreter:innen

Bayern:
Katharina Brons
Büro: c/o Seitenloge
Telefon 0941 5861353
brons@seitenloge.de

Baden-Württemberg:
Nicole Grabert
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Telefon 030 4212245
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Nordrhein-Westfalen:
Sabine Leschnikowski
Telefon 0221 56052194
leschnikowski.verlagsvertretung@posteo.de

Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein:
Torsten Hornbostel
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Telefon 030 4212245
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern:
Jan Reuter | Peter Wolf Jastrow
Telefon 030 44732180
service@buchart.org

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:
Torsten Spitta
Telefon 034297 49792
torstenspitta@aol.com

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg, Hamburg:
Jochen Thomas-Schumann
Telefon 05859 978966
elajochen@t-online.de

Schweiz:
Philippe Jauch
c/o Buchzentrum AG
Telefon 062 2092525
philippe.jauch@buchzentrum.ch

Österreich:
Nina Monschein
Telefon 0664 413 2126
nina.monschein@mohrmorawa.at

Karin Pangl
c/o Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Telefon 0664 8119820
karin.pangl@mohrmorawa.at

Preisstand Oktober 2026
Änderungen vorbehalten

Bestellannahme

Deutschland:
Unionsverlag
c/o Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
80791 München
Tel. 089 / 38189-750
Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de
Genehmigte Remittenden nur an:
NV Nördlinger Verlagsauslieferung GmbH u. Co.
Augsburger Straße 67a · 86720 Nördlingen
Tel. 09081 / 290129-0 · Fax 09081 / 290129-29

KundenServiceCenter
Sie erreichen unser KundenServiceCenter (KSC) von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten können Sie uns Ihre Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen.

24 Stunden Lieferzeit für Ihre eiligen Bestellungen
Um Sie bei Ihren besonders eiligen Bestellungen zu unterstützen, haben wir einen speziellen Service eingerichtet.

Eilige Bestellungen, die uns bis 11:30 Uhr erreichen, werden noch am selben Tag fakturiert, mit Vorrang im Lager kommissioniert und noch am gleichen Tag der Post übergeben. Die Post garantiert uns, dass diese Sendungen Ihnen am nächsten Arbeitstag zugestellt werden. Dazu ist es notwendig, dass Sie solche Bestellungen unserem KundenServiceCenter telefonisch übergeben und die Eilbedürftigkeit zum Ausdruck bringen. Eine Lieferung erfolgt in diesen Eilfällen über die Post.

Bitte benutzen Sie folgende Verbindungen:
KundenServiceCenter
Telefon 089 38189-750
kundenservice@beck.de

Schweiz:
Buchzentrum AG (BZ)
Industriestraße Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Telefon 062 209 25 25
kundendienst@buchzentrum.ch

Österreich:
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien
Telefon 01 680 140
bestellung@mohrmorawa.at

Verlag

Unionsverlag AG
Neptunstrasse 20
CH-8032 Zürich
Telefon +41 44 283 20 00
mail@unionsverlag.ch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Tanja Warter
Telefon +49 89 38189 522
tanja.warter@unionsverlag.ch

Jenny Ziegler
Telefon +49 89 38189 322
jenny.ziegler@unionsverlag.ch

Lesungen und Veranstaltungen:
Jenny Ziegler
Telefon +49 89 38189 322
jenny.ziegler@unionsverlag.ch

Buchhandel und Verkauf:
Matthias Gräzer
Telefon +41 44 283 20 02
matthias.graezer@unionsverlag.ch

Vertrieb:
Christine Baumann
Telefon +41 44 283 20 05
christine.baumann@unionsverlag.ch

Melden Sie sich an für unsere Newsletter:
www.unionsverlag.com/go/newsletter

Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/Unionsverlag

Folgen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/Unionsverlag

Bestellnr. 98000 · Umschlagmotiv: Andrew Wyeth, *Christina's World*, 1948
(The Museum of Modern Art, New York/Scala, Florence / Alamy)